

P-Seminar „Tiere am FDG“ untersucht den Vogelschlag an unserer Schule

Peng. Und schon ist der nächste Vogel gegen ein Fenster geflogen. Das Fenster ist heil, doch der Vogel überlebt meist nicht.

Neben den schwarzen, wahrscheinlich nutzlosen Vogelstickern, sind seit neustem auch verschiedene UV-wirksame Markierungen auf dem Markt, die den Vogelschlag verhindern sollen. Dieses Licht können die meisten Vogelarten wahrnehmen und so das Fenster rechtzeitig umfliegen. Da es zu diesen neuen Methoden allerdings noch viele Unklarheiten gibt, führt der Landesbund für Vogelschutz eine Studie durch, die auf den Beobachtungen von Privatleuten, aber auch von Schulen basiert. Das P-Seminar „Tiere am FDG“ hat sich zusammen mit einigen Kindern der jüngeren Jahrgangsstufen dem Projekt angeschlossen. Getestet werden BirdSticker, BirdPen, Vogelschutzfolie in Streifenform und flächige Folie.

Im ersten Jahr werden die Umstände der Einschläge so genau wie möglich protokolliert. Dann werden die Markierungen aufgetragen und die Fenster wieder ein Jahr lang nach Vogelschlag kontrolliert.

Wir hoffen, dass wir dadurch einen Beitrag liefern können, um die Vögel in Zukunft vor einem solchen Schicksal zu bewahren.